

Herren Bezirksklasse Gr. Nord 4

TSSV BW 1912 Schönbach : SG 66 Hohenroth II
Donnerstag, 06.10.2022, 20:00 Uhr

Für die SG 66 Hohenroth II geht die Siegesstraße weiter

Auch dank Torben Kuhn, welcher ungeschlagen blieb, konnte die SG 66 Hohenroth II das Auswärtsspiel beim TSSV BW 1912 Schönbach in der Herren Bezirksklasse Gr. Nord 4 mit 9:3 gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 3. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 3 Ersatzspielern an den Start ging, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Torben Kuhn den finalen Punkt holte.

Der Verlauf im Einzelnen: Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Heinrichs / Kuhn wurden Jaenecke / Bindmann unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Menk / Bachmann beim letztendlich klaren 0:3 gegen Decker / Heinz. Ohne Satzgewinn für Seidler / Bachmann verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Lauer / Fritz. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzelnen. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte derweil dagegen Peter Jaenecke beim 11:5, 11:4, 11:3 gegen Andreas Heinrichs. Das war ein souveräner Sieg. Die erfolgsbringende Taktik fehlte indessen Ralf Bindmann bei seiner 0:3-Niederlage gegen Andreas Decker von Beginn an. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Nichts auszurichten hatte Michael Menk bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Daniel Lauer, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Chancenlos war danach David Seidler gegen Torben Kuhn nicht, aber mehr als ein 9:11, 7:11, 11:7, 9:11 sprang nicht heraus. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 1:6. 2:3 hieß es am Schluss, als Lukas Bachmann und Peter Heinz am Tisch die Schläger kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Lutz Bachmann beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Michael Fritz. Beim Stand von 1:8 gingen die Spitzenspieler des TSSV BW 1912 Schönbach und SG 66 Hohenroth II in die Box. Völlig ungefährdet war derweil der Sieg von Peter Jaenecke gegen Andreas Decker nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:4, 9:11, 11:8, 11:0 nicht verloren. Hierbei überließ Jaenecke seinem Gegner im vierten Satz nicht mal einen Punktgewinn. In vier Sätzen siegte Ralf Bindmann gegen Andreas Heinrichs und gab dabei nur einen Satz ab. Michael Menk hatte am Nachbartisch gegen Torben Kuhn beim 3:11, 5:11, 6:11 wenig auszurichten. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Auswärtssieg.

Nach diesem Ergebnis wird der TSSV BW 1912 Schönbach am 14.10.2022 gegen den TSV 1900 Fleisbach versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 10.10.2022 gegen die SSG 1907 Breitscheid mitnehmen.

Statistik:

TSSV BW 1912 Schönbach

Doppel: Jaenecke / Bindmann 0:1, Menk / Bachmann 0:1, Seidler / Bachmann 0:1

Einzel: P. Jaenecke 2:0, R. Bindmann 1:1, M. Menk 0:2, D. Seidler 0:1, L. Bachmann 0:1, L. Bachmann 0:1

SG 66 Hohenroth II

Doppel: Decker / Heinz 1:0, Heinrichs / Kuhn 1:0, Lauer / Fritz 1:0

Einzel: A. Decker 1:1, A. Heinrichs 0:2, T. Kuhn 2:0, D. Lauer 1:0, M. Fritz 1:0, P. Heinz 1:0